

Datenschutzinformation gem. Art. 13
(Informationspflichten bei Erhebung personenbezogener Daten)

Bewerbermanagement

Information bei Erhebung von Daten beim Betroffenen

Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 DSGVO

Die SDG Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH, Geyersdorfer Straße 32, 09456 Annaberg-Buchholz, Geschäftsführer Herr Roland Richter, erhebt Ihre Daten zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsmanagements. Die Daten dienen als Entscheidungsgrundlage für mögliche Einstellungen. Insbesondere betrifft dies Daten wie Anschrift, Name, Bewerbungsunterlagen, Erreichbarkeit.

Die Datenerhebung und Datenverarbeitung ist für die Durchführung der vorvertraglichen Maßnahmen erforderlich und beruht auf Artikel 6 Abs. 1 b) DSGVO, § 26 BDSG neu. Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet nicht statt.

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Die Daten werden nach Ablauf von 6 Monaten gelöscht oder auf Wunsch nach erfolgter Zustimmung über diesen Zeitraum hinaus zum Zweck späterer Stellenausschreibungen gespeichert.

Sie sind berechtigt, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern. Desweiteren steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sie können unseren Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@rve.de oder unter Datenschutzbeauftragter, SDG Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH, Geyersdorfer Straße 32, 09456 Annaberg-Buchholz, erreichen.

Ihnen steht des Weiteren ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu.

Zuständige Aufsichtsbehörde: Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden
E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de
Internet: www.datenschutz.sachsen.de

Die Bereitstellung der Daten ist für die vorvertraglichen Maßnahmen bzw. zur Vertragserfüllung erforderlich. Eine Nichtbereitstellung bzw. Löschung oder Einschränkung gemäß Art. 17 und 18 DSGVO hätte zur Folge, dass die Vertragsabwicklung nicht möglich wird.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) findet mit Ihren Daten nicht statt.